

BODENSEE IMPRESSIONEN – 2 STÄDTE

Der Bodensee

Der Bodensee liegt im Süden von Deutschland, er ist mit **536 Quadratkilometer** der größte Binnensee Deutschlands und der drittgrößte Europas. Mit über **251 Metern Tiefe** ist er auch **Deutschlands tiefster See**. Anreihnerstaaten sind **Österreich** und die **Schweiz**. Der größte Teil gehört zu Deutschland mit den Bundesländern Bayern und Baden-Württemberg . Dann kommt die Schweiz mit den Kantonen Thurgau, St.Gallen und zuletzt Österreich mit dem Bundesland Vorarlberg.

Der Bodensee besteht aus drei Teilen:

- dem Obersee
- dem Untersee
- dem verbindenden Seerhein

Wissenswertes über den Bodensee

Der Bodensee heißt franz. Lac de Constance und engl. Lake of Constance) . Die Wasserfläche wird als so genanntes Kondominium verwaltet, auf dem alle Staaten gleichzeitig Hoheitsrecht haben – als 1648 die Schweizerische Eidgenossenschaft durch den Westfälischen Frieden aus dem Reichsverband ausschied, hat man es versäumt, die Grenze durch den See vertraglich festzulegen; so gibt es bis heute keine offizielle völkerrechtlich anerkannte Grenze durch den See (die heute übliche Grenzziehung bzw. der Kondominiumstatus beruhen lediglich auf Gewohnheitsrecht). Durch den Bodensee fließt der Rhein. Daneben gibt es mehrere, kleinere Zuflüsse

wie die Bregenzer Ach, die Argen, die Steinach und die Schussen.

Der Bodensee ist das drittgrößte Binnengewässer in Mitteleuropa. Nur der Plattensee (Balaton) in Ungarn und der Genfersee in der Schweiz sind größer.

Warum heißt der Bodensee Bodensee?

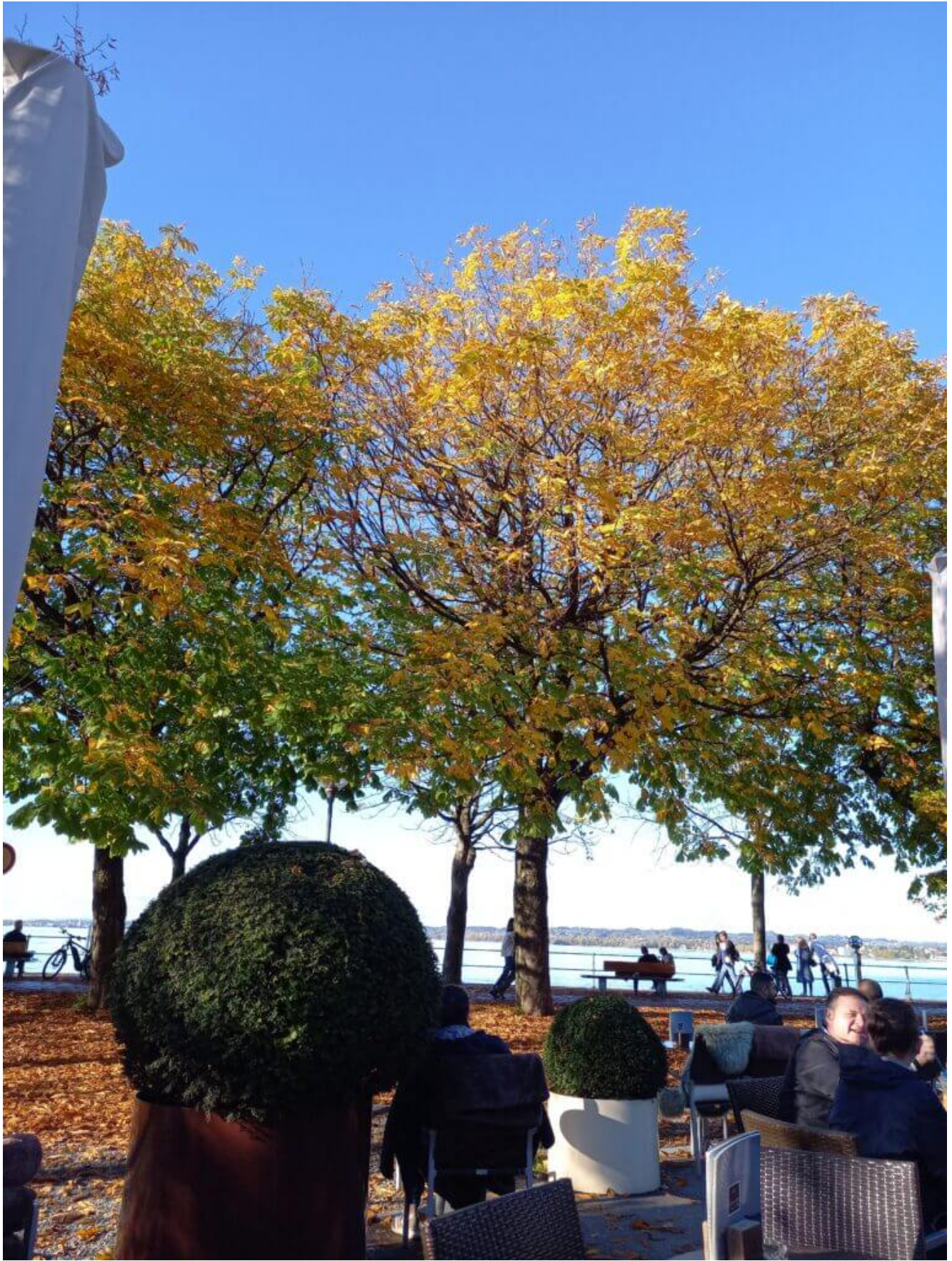
In einem [Artikel der Stuttgarter Nachrichten](#) wird das schwäbische Meer, wie die Einheimischen den Bodensee nennen, näher erläutert.

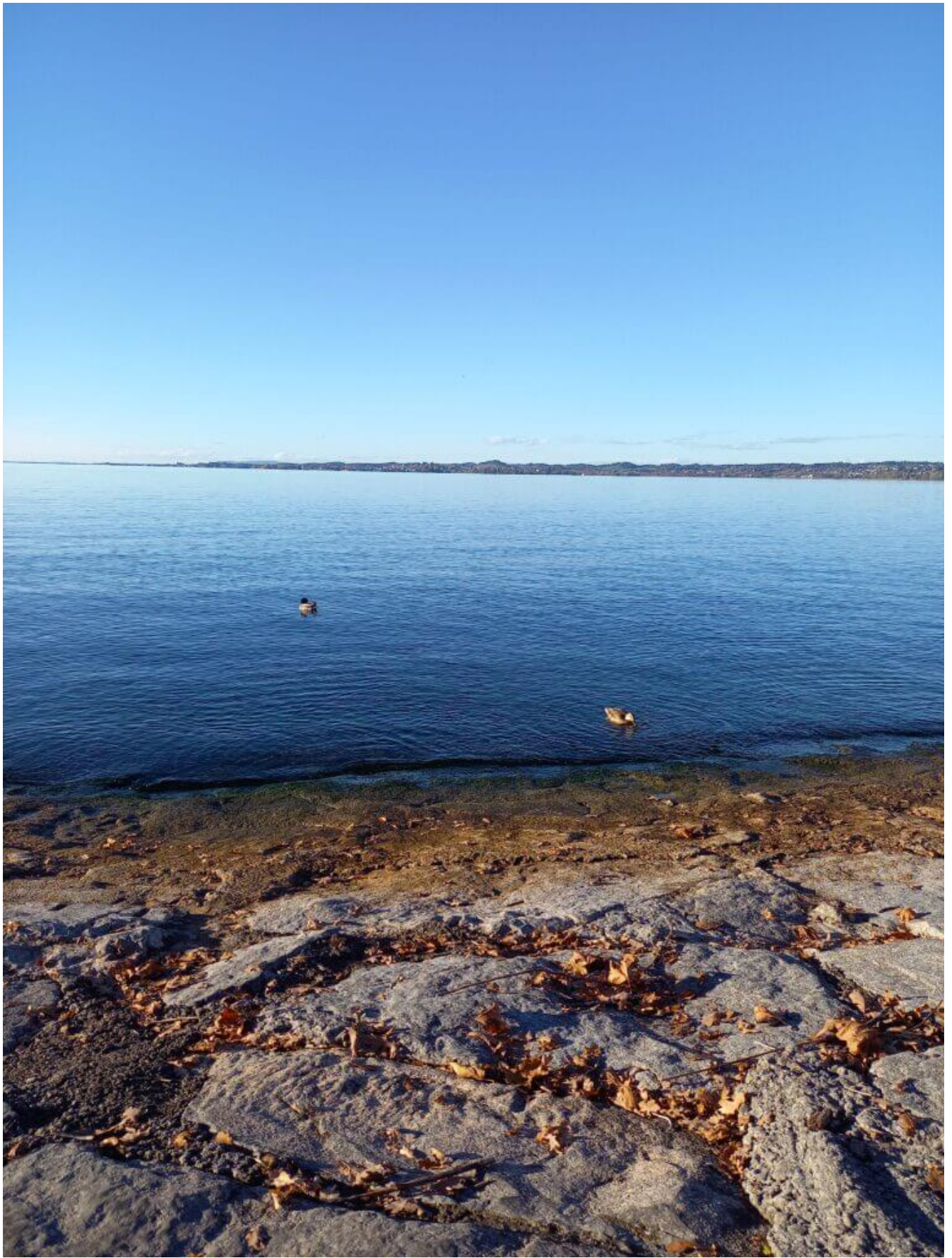
„Bodman, ein ganz kleiner Ort am Nordwestende des Sees, wurde im 9. Jahrhundert der Namenspate des Bodensees – genauer die dortige fränkische Königspfalz namens Bodama.“ Die Palastanlage, die Pfalz genannt wurde, habe den Karolingern gehört.

„Im Laufe der Jahrhunderte wurde aus dem damaligen lateinischen **Lacus Bodamicus** das deutsche Wort bodmenseê, das sich über bodmenseê, Bodmensee und Bodemsee zum heutigen **Bodensee** weiter entwickelte.“

Impressionen Bregenz









Das könnte dich auch interessieren: [3 Tage Bregenz am Bodensee](#)













werkstattbühne



festspielhaus

- großer saal
- ticketcenter
- café/restaurant
- seestudio
- seefoyer
- parkstudio
- propter homines
- bodensee 1/2/3
- panorama



seebühne

→ Linienstadt →





Fährverbindungen am Bodensee

- Friedrichshafen – Romanshorn, die Stelle ist ca. 13 km breit
- Meersburg – Konstanz, dies ist ungefähr die Trennlinie zwischen Überlinger- und Obersee (4 km)

Die Inseln auf dem Bodensee

Im Bodensee liegen **zehn Inseln** größer als 2000 m².

Die mit Abstand größte Insel (430 ha) ist die **Reichenau** im Untersee, die zur Gemeinde Reichenau gehört. Das ehemalige Kloster Reichenau zählt, auch aufgrund dreier früh- und hochmittelalterlicher Kirchen, zum Welterbe der UNESCO. Die Insel ist auch durch intensiv betriebenen Anbau von Obst und Gemüse bekannt.

Die Insel **Lindau** ganz im Osten des Obersees ist die zweitgrößte Insel (68 ha). Auf ihr befindet sich sowohl die Altstadt als auch der ehemalige Hauptbahnhof der Stadt Lindau.

Die drittgrößte Insel (45 ha) ist die **Mainau** im Südosten des Überlinger Sees. Die Eigentümer, die Familie Bernadotte, haben die Insel als touristisches Ausflugsziel eingerichtet und dafür botanische Anlagen und Tiergehege geschaffen.

Relativ groß, aber unbesiedelt und (als Naturschutzgebiet) unzugänglich sind zwei Inseln vor dem Wollmatinger Ried: (**Triboldingerbohl** mit 13 ha und Mittler oder **Langbohl** mit 3 ha).

Kleinere Inseln im Obersee sind:

- die **Dominikanerinsel** (durch einen sechs Meter breiten Graben von der Altstadt von Konstanz getrennt) mit dem Steigenberger-Hotel (1,8 ha)

- die winzige **Insel Hoy** bei Lindau (53 m²)
- die zehn künstlich angelegten Inseln am Rheindamm auf Fußacher Seite
- das **Inseli** am Hafen von Romanshorn
- die **Wulesaueninsel** am Seepark in Kreuzlingen

Im Untersee die

- **Insel Werd** (1,5 ha), Mittleres Werdli (0,6 ha) und Unteres Werdli (0,4 ha) bilden die Gruppe der Werd-Inseln und liegen am Ausfluss des Rheins aus dem Untersee bei Stein am Rhein in den Hochrhein
- die sogenannte **Liebesinsel** (0,2 ha) südwestlich der Halbinsel Mettnau

Halbinseln am Bodensee

In den Bodensee ragen einige Halbinseln unterschiedlicher Größe.

- Der Bodanrück, die größte Halbinsel, trennt den Obersee (Seeteil Überlinger See) vom Untersee. Er erstreckt sich über eine Fläche von 112 km².
- Die Mettnau im Untersee, die sich der Insel Reichenau entgegenstreckt, trennt den Zeller See im Süden vom Markelfinger Winkel im Norden. Sie hat eine Flächenausdehnung von 1,7 km².
- Die etwa 45 km² große Höri, die sich ebenfalls der Insel Reichenau entgegenstreckt, trennt den Zeller See im Norden vom Rheinsee im Süden.
- Im Südosten, nahe der Mündung des neuen Rheinkanals, ragt der Rohrspitz mit einer Fläche von etwa 50 ha rund 1,2 km in den See und bildet die westliche Umrandung der Fußacher Bucht.
- Die Halbinsel Wasserburg mit dem Schloss Wasserburg und

der Pfarrkirche St. Georg im nordöstlichen Obersee liegt zwischen der Nonnenhorner Bucht im Westen und der Wasserburger Bucht im Osten. Sie hat eine Flächenausdehnung von 2,3 ha und war bis 1720 eine Insel, als die Fugger einen Damm aufschütteten. Im März 2009 lebten 27 Einwohner auf der Halbinsel.

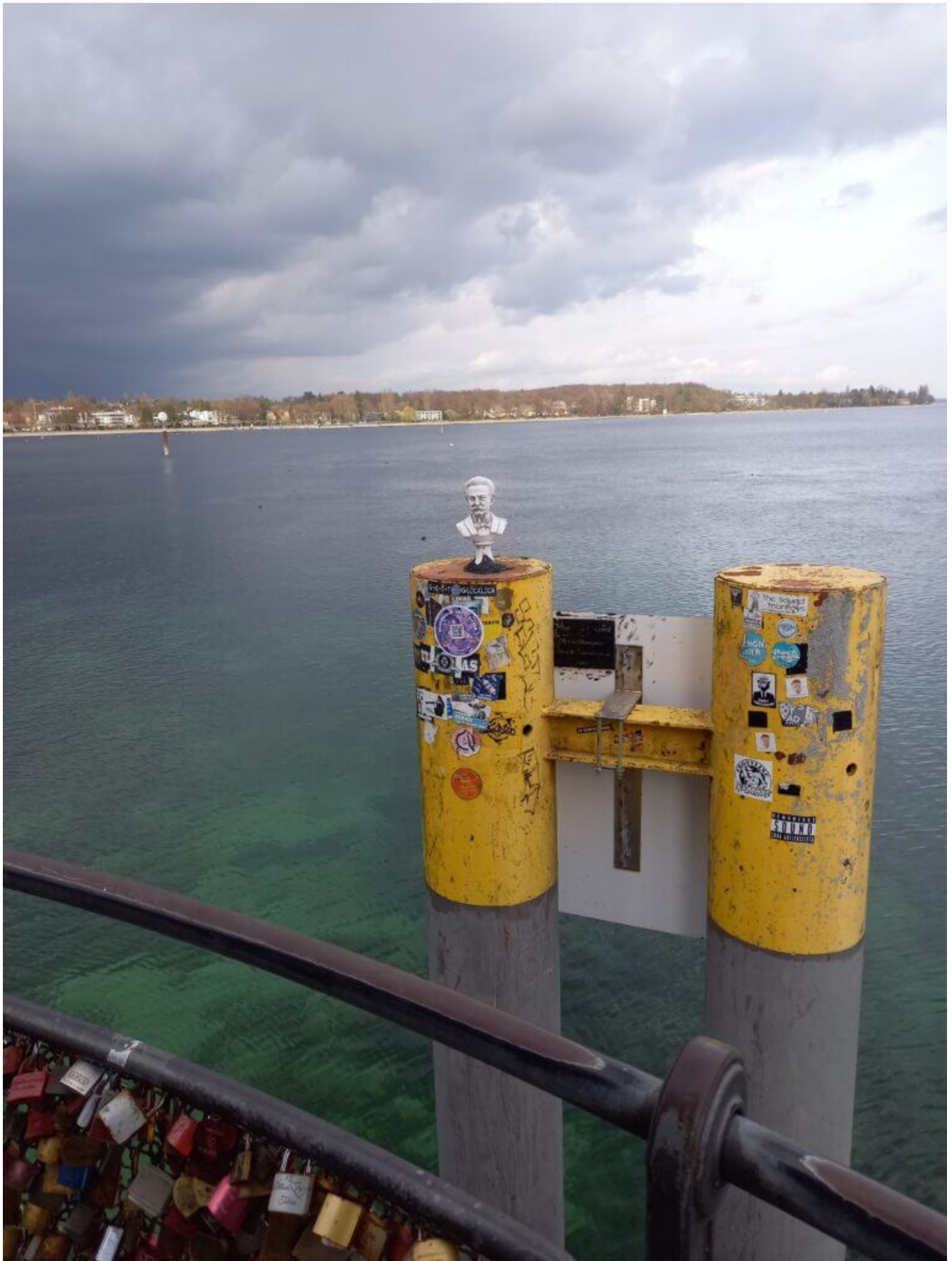
- Die Galgeninsel in der Reutiner Bucht ist ebenfalls eine Halbinsel, die früher eine Insel war. Sie ist nur 0,16 ha groß.

Impressionen Konstanz











Das könnte dich auch interessieren: [3 wundervolle Tage in Konstanz am Bodensee](#)











BODENSEE: 3 WUNDERVOLLE TAGE IN KONSTANZ



Imperia

Konstanz ist die größte Stadt am Bodensee. Sie gehört zum deutschen Teil des Bodensees und liegt im Bundesland Baden-Württemberg. Konstanz befindet sich am oberen Seeteil, direkt an der Grenze zur Schweiz, dem Kanton Thurgau.

Sehenswert ist vor allem der Hafen von Konstanz. Die Statue der Imperia begrüsst die einfahrenden Boote. Besonders schön ist auch die historische Altstadt Niederburg, das Rathaus von Konstanz und das Münster.

Konstanz ist bekannt geworden durch das von 1414 bis 1418 abgehaltene Konzil. Es sollten die innerkirchlichen Konflikte gelöst werden. Der damalige deutsch-römische König Sigismund war Initiator für das Konzil. Die römisch-katholische Kirche drohte auseinander zu brechen. Hintergrund war, dass drei Päpste den Anspruch auf den Papststuhl erhoben.

Es entstanden starke Machtkämpfe, vor allem zwischen

Frankreich und Italien. Der Papst Benedikt XIII. von Avignon und der Papst Gregor XII. waren hauptsächlich beteiligt. Der Konflikt dauerte von 1378 bis 1417 und ging in die Geschichte ein. Zudem musste die römisch-katholische Kirche reformiert werden und die beginnende Reformation durch Luther besprochen werden. Es kamen Bischöfe, Delegierte und Kardinäle aus der ganzen Welt. Konstanz mit seiner zentralen Lage war daher ein idealer Austragungsort.

Ziel des Konzils war es, dass nur ein Papst Oberhaupt der katholischen Kirche ist. Nach langen, zähen Verhandlungen wurde zum ersten und einzigen Mal auf deutschem Boden ein Papst gewählt. Außerdem wurde Reformator Jan Hus verurteilt und vor den Toren der Stadt verbrannt. Alle anderen Konflikte blieben ungelöst.

Wer oder was ist Imperia?



Imperia ist eine aus Beton gefertigte Statue des **Künstlers Peter Lenk**. Sie wurde im April 1993 aufgestellt. Sie ist neun Meter hoch, wiegt 18 Tonnen und dreht sich um ihre eigene Achse. Im Sockel der Statue ist eine Pegelmessstation integriert. Der Künstler stellt mit der Figur die fragwürdige Doppelmoral der Kirche dar und blickt auf das Konstanzer Konzil zurück. Darum hat Imperia eine Narrenkappe auf. Mit ihrem tiefen Dekollete und der üppigen Figur hat sie eine wahrhaft erotische Wirkung.

Auf ihren Händen trägt sie zwei Figuren. Die eine Figur hat eine Krone auf und einen Reichsapfel, die andere trägt eine Tiara. Mit der Imperia weist der Künstler auf die Mätresenherrschaft vergangener Zeiten hin. Schon in der Antike bei den alten Römern wusste man um den Einfluss der Frauen. Lenk nimmt damit die weltlichen und geistlichen Machtinhaber aufs Korn, die trotz ihrer Macht durch die Libido gelenkt werden.

Den Namen für die Statue fand Peter Lenk beim Lesen der Lektüre von Honore de Blazac "**La Belle Imperia**". Die Geschichte der Kurtisane Imperia, die zur Zeit des Konzils in Konstanz war. Sie ist die Geliebte von Kardinälen, Grafen und Fürsten und übt so starken Einfluss auf das Konzil aus.



Graf Zepelin Gedächtnissäule





Imperia

Graf Zeppelin, bedeutender Sohn der Stadt

Ferdinand Adolf Heinrich August Graf von Zeppelin wurde 1838 in Konstanz geboren. Er war General und Begründer des berühmten Zeppeline. Er wohnte zeitlebens auf dem **Schloß Girsberg** in Emmishofen in der Schweiz. Mit 17 Jahren ging er zur Armee, studierte nebenbei und musste wegen des Österreich-Italien-Konfliktes das Studium unterbrechen.

Er reiste nach Amerika und erlebte dort bei einem militärischen Einsatz seine erste Ballonfahrt. Das verfolgte ihn nachhaltig, sodass ihm der Gedanke mit den Luftschiffen kam. Die **Luftschiffe** wurden im Krieg eingesetzt und wurden später für zivile Flüge genutzt. Mit der Katastrophe der

Hindenburg im Jahre 1937 endete die Ära der Zeppeline.

Graf Zeppelin trieb auch den **Bau von Großflugzeugen** voran. Er spielte eine tragende Rolle bei der Gründung der **Maybach Motorenwerke** und des Flugzeugbaus Friedrichshafen. Er eröffnete die **Zeppelinwerke** in Friedrichshafen, die späteren Dornierwerke. In Friedrichshafen entstanden die zweimotorigen Großflugzeuge und in Berlin die Riesenflugzeuge. Im **Rosgartenmuseum** der Stadt Konstanz befindet sich die Insekten- und Mineraliensammlung der Familie Zeppelin.



Die Altstadt von Konstanz





Dominikanerkloster







4





[Ulrich Zasius](#) wurde in Konstanz geboren, er war Humanist und Jurist und lebte von 1461 bis 1535. Er war ein bedeutender Rechtsgelehrter, der im regen Briefwechsel mit **Erasmus von Rotterdam** stand. Zasius war Schöpfer der Freiburger Stadtrechte aus dem Jahre 1520. Er gehörte zu den Vorläufern des **humanistischen Rechtes**, das die Scholastik ablöste. Die neuen Rechtstexte orientieren sich am Verständnis des neuen Menschenbildes, der Renaissance.

Das könnte dich auch interessieren: [Städtetrips in Deutschland](#)

Die Bodenseetherme Konstanz





Entspannung fanden wir in der **Bodenssetherme Konstanz**. Die Therme ist täglich von 9 Uhr bis 22 Uhr geöffnet, der Saunabetrieb geht um 10 Uhr los. Dienstag ist der Saunabereich

für die Damen reserviert! Im Winter ist das Freibad geschlossen. Das Tagesticket kostet für Erwachsene 17,50 € und mit Sauna 31 €. Der Salzraum kostet extra und wird mit 9 € veranschlagt.

In der Therme erwarten dich **Thermalbecken innen und außen**, ein **Quelltopf** mit einer Temperatur von 35 Grad Wassertemperatur und ein **Panoramapool** außen. Auf den Ruhegalerien kannst du relaxen. Im Restaurant mit **herrlichem Blick auf den Bodensee** kannst du bei Kaffee und Kuchen oder einem leckeren Essen kulinarisch geniessen. In der **Saunawelt** mit einem Dampfbad, drei Saunen und einem Sanarium wird dein Wellnessstag perfekt.

Impressionen Konstanz am Bodensee

Bei unserem Besuch in Konstanz hatten wir leider kein Glück mit dem Wetter. Es regnete viel, der Himmel war grau und wolkenverhangen. Dementsprechend sind die Fotos düster und wolkig.













Warst du auch schon in Konstanz? Was hat dir besonders gut gefallen?